

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **3 (1885)**

Heft 21

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 19. Februar — Berne, le 19 Février — Berna, li 19 Febbrajo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel  
Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce  
Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.  
Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.  
Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

## Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.  
Publications prévues par le Code fédéral des obligations.Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce —  
Iscrizioni nel Registro di Commercio

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**NB.** Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.

## Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

**1885.** 12. Februar. Inhaber der Firma **R. Guler** in Zürich ist **Roneto Guler** von Klosters, Kt. Graubünden, wohnhaft in Riesbach. Natur des Geschäftes: Photographie. Geschäftslokal: Schifflande.

13. Februar. Der Verwaltungsrath der **Leihkasse Meilen-Herrliberg**, mit Sitz in Meilen, hat am 8. Juni 1884 zum Verwalter an Stelle des zurückgetretenen und seither verstorbenen **Jakob Bleuler** gewählt **Adolf Suter** von Horgen, wohnhaft in Meilen, welcher nunmehr kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrathes die Firmaunterschrift führt.

13. Februar. Die Firma **Caspar Honegger** in Rütli ertheilt Kollektivprokura an **August Egli** von Wald und **Ferdinand Amsler** von Schinznach, Kt. Aargau, beide wohnhaft in Rütli.

## Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

**1885.** 16. Februar. Die Firma **J. Widmer, Hôtel Zähringerhof** in Bern ist in Folge Verzichtes des Inhabers in Bern erloschen.

Bureau Burgdorf.

13. Februar. Die am 5. Februar 1883 in's Handelsregister eingetragene Firma **Joseph Weil** in Burgdorf ist in Folge Konkurses des Inhabers **Joseph Weil**, Viehhändler in Burgdorf, erloschen.

13. Februar. Die am 11. Mai 1883 in's Handelsregister eingetragene Firma **Joh. von Gunten** in Burgdorf ist in Folge Konkurses des Inhabers **Johann von Gunten**, Spezierer in Burgdorf, erloschen.

13. Februar. Die am 9. Mai 1883 in's Handelsregister eingetragene Firma **Edouard Oberli** in Burgdorf ist in Folge Konkurses des Inhabers **Ed. Oberli** in Burgdorf erloschen.

13. Februar. Die Geschäftsfirma „**W. Steiger**“ (Schweiz. Handelsamtsblatt 1883, Fol. 491) ist durch Ableben des alleinigen Inhabers **Herrn Wilhelm Steiger**, wohnhaft gewesen in Burgdorf, erloschen. Das von ihm betriebene Spezereiwaarengeschäft ist mit heutigem Tage (unter rückwirkendem Beginn vom 31. Oktober 1884 hinweg) auf seinen Sohn **Johann Jakob Steiger** von Henau, Handelsmann in Burgdorf, übergegangen. Mit Einwilligung seiner Mitberthen führt er von nun an die Geschäftsfirma **J. Steiger, Nachfolger von W. Steiger**. Geschäftslokal: An der hohen Gasse.

## Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau d'Estavayer (district de la Broye).

**1885.** 14. février. Le chef de la maison **Marthe Reichlen-Jeunet**, à Cheyres, qui a déjà commencé au premier février courant, est ensuite d'autorisation **Marthe née Jeunet**, épouse d'**Henri Reichlen**, de la Tour-de-Trême, domiciliée à Cheyres. Genre de commerce: Epicerie et mercerie.

## Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

**1885.** 14. Februar. In der **Floretspinnerei Angenstein** in Basel ist in Folge Todes die Unterschrift des bisherigen Direktors **Joh. Georg Schwab-Chéron** erloschen. Zu Subdirektoren werden ernannt: **Jules Koch** von Nuglar (Solothurn), wohnhaft in Angenstein (Bern) und **Karl Herzog** von Wegenstetten (Aargau), wohnhaft in Aesch (Baselstadt). Diese führen die

rechtsverbindliche Unterschrift in der Weise, daß je einer derselben in Verbindung mit dem Direktor **Ferdinand Merian**, oder mit einem Mitgliede des Verwaltungsrathes zu zeichnen befugt ist.

14. Februar. **Wittwe Cécile Stehlin-Merian** von Basel, wohnhaft in Basel, St. Albananlage 14, im Handelsregister nicht eingetragen, ertheilt Prokura an **D<sup>r</sup> Carl Stehlin** von und in Basel.

## Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

**1885.** 14. Februar. Die Firma „**M. Wormser**“ in St. Gallen ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **Jules Wormser** ist **Jules Wormser** von Gundmadingen, in St. Gallen; dieselbe übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **M. Wormser** und ertheilt Prokura an **Camille Wormser** von Gundmadingen, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Weißwaaren. Geschäftslokal: Schützengasse 6.

## Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Kilm.

**1885.** 14. Februar. **Berthold Albiez** von Falkau, Großherzogthum Baden, und **Jakob Bär** von Hemmersweil, Kt. Thurgau, beide wohnhaft in Burg, haben unter der Firma **Albiez & Bär** in Burg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1885 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Cigarrenfabrikation.

Bezirk Laufenburg.

14. Februar. Die Firma „**C. Vogel**“ in Frick ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma **J. Jak. Marti** in Frick ist **Johann Jakob Marti** von Othmarsingen, wohnhaft in Frick. Die Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **C. Vogel**. Natur des Geschäftes: Eisenhandlung und Wirthschaft.

## Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

**1885.** 13. février. Le chef de la maison **Albert van Muyden**, à Plainpalais, commencée le 1<sup>er</sup> février 1885, est **Albert Steven van Muyden**, de Founex (Vaud) et de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Antiquités et objets d'art. Bureau et magasin: 8, Boulevard des Philosophes.

14. février. En conformité d'un procès-verbal en date du 12 janvier 1885, les membres de l'association ayant pour dénomination «Placer Aurifère de Castellamonte», réunis en assemblée générale au siège social à Genève, ont apporté diverses modifications aux statuts de la dite société. La précédente déclaration (publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce de 1884, page 760) est modifiée en ce qui concerne les dispositions ci-après: 1<sup>o</sup> L'association aura pour dénomination **Société des Placers aurifères du Piémont**, et continuera à avoir son siège à Genève et une représentation officielle à Castellamonte (Piémont). 2<sup>o</sup> La propriété des divers droits d'exploitations concédés à l'association et de tous ceux en cours de négociation est subdivisée en 50,000 parts égales, dont la valeur aléatoire n'est pas prévue par les statuts. 3<sup>o</sup> L'association est dirigée par un comité d'administration composé de six membres et nommé chaque année par l'assemblée générale des associés. Le comité d'administration est autorisé à se compléter par l'admission de nouveaux membres, autant qu'il le jugera convenable. L'association continuera à être représentée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur gérant. La disposition dégageant les sociétaires de toute responsabilité personnelle est maintenue. Le comité actuel se compose des suivants: **Clément**, ingénieur, président, domicilié à Castellamonte; **Ernest Poidebard** et **F. Bellentant**, tous deux à Lyon; **Georges Perret**, à Genève; **Revelli**, ancien maire à Castellamonte; **Jacques Olivetti**, à Ivry (Piémont). L'administrateur-gérant est **Georges Perret**, à Genève.

# Gewinn- und Verlust-Rechnung der Graubündner Kantonalbank in Chur

vom Jahre 1884.

Soll  
Lastenposten

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Haben  
Nutzposten.

			<b>I. Verwaltungskosten.</b>			
		5,211 50	Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden, exklusive Tantiemen.			
		46,786 19	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.			
		307 07	Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes.			
		6,080 —	Lokalmiethe.			
		2,981 45	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.			
		2,349 05	Bureauauslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formulare etc.).			
		6,692 82	Porti und Depeschen.			
		1,351 —	Banknotenanzfertigungskosten, resp. Abschreibungen.			
72,184	88	425 80	Diversi.			
			<b>II. Steuern.</b>			
		2,971 15	Bundesbanknotensteuer.			
20,798	05	17,826 90	Kantonale Banknotensteuer.			
			<b>III. Passivzinsen.</b>			
			<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
		1,310 22	An Emissionsbanken und Korrespondenten.			
		87,670 16	" Konto-Korrent-Kreditoren.			
		336,170 05	" Sparkassaeinlagen.			
			<i>b. Auf Schuldscheine aller Art:</i>			
			An Obligationen:			
		483,175 09	Bezahlte Zinsen und Coupons.			
		47,217 55	Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.			
		182,894 20	Ratazinsen auf 31. Dezember 1884.			
881,262	27	713,286 84	Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.			
		456,111 84				
			<b>IV. Verluste und Abschreibungen.</b>			
		1,100 —	Auf Effekten (öffentliche Werthpapiere).			
		6,000 —	" dem Bankgebäude.			
9,389	30	2,289 30	" andern Grundeigenthum.			
			<b>V. Statutarische Verzinsung und Zuweisung an eigene Gelder.</b>			
			Verzinsung des Reservefonds von Fr. 775,812. 70 à 4 %.			
31,032	50					
			<b>VI. Reingewinn.</b>			
			Reingewinn des Rechnungsjahres 1884.			
153,947	83					
			<b>I. Ertrag des Wechsel-Konto.</b>			
			Diskonto-Schweizer-Wechsel:			
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen . . . . .	212,609	82	
			Rückdiskonto vom Vorjahre à 3 % . . . . .	32,168	76	
				244,778	58	
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1884 à 2 3/4 %	34,192	27	210,586 31
			Wechsel auf das Ausland:			
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen . . . . .	2,565	80	
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1884 à 2 3/4 % . . . . .	1,270	70	1,295 10
			Wechsel mit Faustpfand:			
			Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen . . . . .	3,661	65	
			Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1884 à 2 3/4 % . . . . .	627	15	3,034 50
						214,915 91
			<b>II. Aktivzinsen und Provisionen.</b>			
			<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung:</i>			
			Von Emissionsbanken und Korrespondenten . . . . .	4,692	43	
			" Konto-Korrent-Debitoren . . . . .	128,995	34	
			" Konto-Korrent-Kreditoren . . . . .	6,827	17	
			Diversi . . . . .	5	26	
			<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen:</i>			
			Von kurzfristigen Schuldscheinen:			
			Kreise und Gemeinden . . . . .	39,646	94	
			Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit.			
			Vereinnahmte Zinsen und Provisionen . . . . .	88,958	27	
			Zinsrestanzen auf Jahresschluß . . . . .	6,671	85	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1884 . . . . .	16,470	88	
				112,101	—	
			Abzüglich: Ratazins- und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . .	26,668	35	85,432 65
			Von Hypothekaranlagen:			
			Vereinnahmte Zinsen . . . . .	626,657	97	
			Zinsrestanzen auf Jahresschluß . . . . .	216,630	67	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1884 . . . . .	133,759	25	
				977,047	89	
			Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . .	345,874	14	631,173 75
			Von Effekten (öffentliche Werthpapiere):			
			Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten . . . . .	49,204	70	
			Ratazinsen auf 31. Dezember 1884 . . . . .	8,565	23	
				57,769	93	
			Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre . . . . .	9,458	65	48,311 28
						945,084 82
			<b>III. Ertrag der Immobilien.</b>			
			Vom Bankgebäude . . . . .			6,080
			<b>IV. Gebühren und Entschädigungen.</b>			
			Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werthmitteln, Werthgegenständen u. s. w. . . . .	617	40	
			Diversi . . . . .	817	45	1,434 85
			<b>VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.</b>			
			Auf Banquiers und Korrespondenten . . . . .	580	—	
			" Hypothekaranlagen . . . . .	519	25	1,099 25
						1,168,614 83
1,168,614	83					

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Graubündner Kantonalbank vom Jahre 1884.

**Vertheilung des Reingewinnes vom Jahre 1884**

gemäß Art. 44\* der Statuten.

Der Reingewinn beträgt . . . . . Fr. 153,947. 83  
 Hievon wurden zur Verzinsung des Dotationskapitals von  
 Fr. 2,000,000 à 4 % verwendet . . . . . " 80,000. —

Verbleiben Fr. 73,947. 83

welche folgendermaßen vertheilt werden:

20 % dem Reservefonds . . . . . Fr. 14,400. —  
 80 % dem Kanton . . . . . " 57,600. —  
 Saldo-Vortrag auf 1885 . . . . . " 1,947. 83 " 73,947. 83

\*§ 44. Was sich bei diesem Rechnungsabschluß nach Verzinsung aller Passiven der Bank, also sämtlicher Obligationen und Einlagen, sowie des Reservefonds als arbeitendes Kapital (das letztere zu 4 %), ferner nach den erforderlichen Abschreibungen und nach Bestreitung der Verwaltungskosten als Ertrag der Bank ergibt, ist als Jahresnutzen oder Reingewinn zu betrachten und kommt in nachstehender Weise zur Verwendung:  
 20 % werden dem Reservefond zugeschrieben, und derselbe geäufnet, bis er den Betrag des vom Staate einbezahlten Dotationskapitals erreicht hat.  
 Die übrigen 80 % werden nach Maßgabe des Volksbeschlusses vom 24. März 1878 dem Staate behufs Tilgung der kantonalen Straßenschuld zugewiesen.





## Gewinn- und Verlust-Rechnung der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal

vom Jahre 1884.

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Soll Lastenposten	Haben Nutzposten
<b>I. Verwaltungskosten.</b>	
5,219 —	Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden.
30,845 —	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.
1,099 85	Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes.
2,000 —	Lokalmiethe.
1,395 45	Heizung, Beleuchtung und Reinigung.
4,027 09	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente etc.).
2,558 96	Porti, Depeschen und Konkordatspesen.
675 60	Banknotenanzfertigungskosten.
50,755 90	2,934 95 Diverse.
<b>II. Steuern.</b>	
1,343 55	Bundesbanknotensteuer.
<b>III. Passivzinsen.</b>	
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung:</i>	
725 43	An Emissionsbanken und Korrespondenten.
23,510 42	" Konto-Korrent-Kreditoren.
94,101 91	" Sparkassa-Kreditoren.
<i>b. Auf Schuldscheinen aller Art.</i>	
An Schuldscheine auf Zeit (Obligationen):	
855,584 04	Bezahlte Zinsen.
830 —	Bezahlte Provisionen für Coupons-Einlösung etc.
63,606 45	Fällige und nicht erhobene Zinsen.
367,428 70	Ratazinsen auf 31. Dezember 1884.
1,287,479 19	
946,328 53	827,990 77 459,488 42 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Coupons von 1883.
<b>IV. Verluste und Abschreibungen.</b>	
3,238 30	Auf Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit.
3,828 —	" Grundeigenthum, nicht zum eigenen Gebrauch bestimmt.
10,066 30	3,000 — " dem Bankgebäude.
<b>V. Verzinsung eigener Gelder.</b>	
22,624 —	Verzinsung des Reservefonds von Fr. 565,600 à 4 1/2 %.
<b>VI. Reingewinn.</b>	
174,416 49	8,743 75 Gewinn-Saldo-Vortrag von 1883
	165,672 74 Reingewinn des Jahres 1884 } vide Beilage.
<b>I. Ertrag des Wechsel-Konto (inklusive Gantrödel).</b>	
Diskonto Schweizerwechsel:	
Vereinnahmte Zinsen . . . . .	25,792 30
Rückdiskonto vom Vorjahr à 4 %	3,809 10
	29,601 40
Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1884 à 3 % . . . . .	4,446 65
	25,154 75
Wechsel auf das Ausland:	
Vereinnahmte Zinsen . . . . .	5,254 17
Rückdiskonto vom Vorjahr à 4 %	1,597 78
	6,851 95
Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1884 à 3 % . . . . .	1,033 70
	5,818 25
Wechsel zum Inkasso:	
Vereinnahmte Inkassogeühren etc. . . . .	3,089 54
Gantrödel:	
Vereinnahmte Zinsen . . . . .	44,676 33
Aktivzinsen auf 31. Dezember 1884 von verzinslichen Gantrödeln.	17,958 50
Rückdiskonto von 1883 von unverzinslich. Gantrödeln à 4 1/2 %	29,892 25
	92,527 08
Abzüglich: Aktivzinsen auf Ende 1883 . . . . .	17,071 75
Rückdiskonto auf Ende 1884 à 4 % . . . . .	24,793 85
	41,865 60
	50,661 48
	84,724 02
<b>II. Aktivzinsen und Provisionen.</b>	
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>	
Von Emissionsbanken und Korrespondenten . . . . .	4,190 20
" Konto-Korrent-Debitoren . . . . .	22,638 25
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>	
Von Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit:	
Vereinnahmte Zinsen . . . . .	112,366 21
Zinsrestanzen auf Jahresschluß . . . . .	32,631 10
Ratazinsen auf 31. Dezember 1884	27,502 55
	172,499 86
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . .	62,687 35
	109,812 51
Von Hypothekaranlagen:	
Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen . . . . .	938,925 30
Zinsrestanzen auf Jahresschluß . . . . .	381,577 15
Ratazinsen auf 31. Dezember 1884	341,916 50
	1,662,418 95
Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . .	725,072 65
	937,346 30
Von Effekten (öffentliche Werthpapiere):	
Vereinnahmte Zinsen . . . . .	26,305 20
Ratazinsen auf 31. Dezember 1884	7,437 75
	33,742 95
Ahzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre . . . . .	9,416 15
	24,326 80
Von Diverse . . . . .	4,661 85
	1,102,975 91
<b>III. Ertrag der Immobilien.</b>	
Vom Bankgebäude . . . . .	2,000 —
<b>IV. Gebühren und Entschädigungen.</b>	
Diverse . . . . .	4,913 55
<b>V. Diverse Nutzposten.</b>	
Agio auf Münzsorten etc. . . . .	1,532 04
<b>VI. Eingänge von früheren Abschreibungen.</b>	
Auf Hypothekaranlagen . . . . .	405 95
" Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit . . . . .	239 55
	645 50
	8,743 75
<b>VII. Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahr 1883</b>	
1,205,534 77	
	1,205,534 77

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Basellandschaftlichen Kantonalbank vom Jahre 1884.

**Vorgeschlagene Vertheilung des Reingewinnes**

nach § 42\* des Bankgesetzes vom 13. Oktober 1883.

Von dem in vorstehender Rechnung erscheinenden Reingewinne von . Fr. 174,416. 49

ist zunächst die Verzinsung des Grundkapitals von 3 Millionen zu

bestreiten, durchschnittlich zu 4 1/2 % . . . . . Fr. 125,000. —

Die Vertheilung des Restes wird wie folgt vorgeschlagen:

Einlage in den zu gründenden außerordentlichen Reservefonds . . . . . 20,000. —

Zuthellung an den ordentlichen Reservefonds . . . . . 14,000. —

" " Kanton Baselland . . . . . 14,000. —

" " " . . . . . 1,416. 49

Vortrag auf neue Rechnung . . . . . Fr. 174,416. 49

\* § 42. „Der nach Abzug der Abschreibungen, sämtlicher Unkosten und allfälliger Verluste sich ergebende Reingewinn wird vollständig zur Gründung eines Reservefonds verwendet. Sobald und so lange dieser letztere die Summe von Fr. 500,000 erreicht, so wird nur noch die Hälfte des Reingewinnes zur Aeuferung des Reservefonds verwendet, die andere Hälfte dagegen dem Staate ausgehändigt, welcher dieselbe zur Rückzahlung der Anleihen verwenden soll, die er zur Beschaffung des der Bank überlassenen Grundkapitals aufgenommen hat.“



Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 14. Februar 1885.  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 14 février 1885.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken.	Uebrige Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Autres valeurs en caisse	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
				Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation. Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation.	Frei verfügbarer Theil. Partie disponible.						
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	8,000,000	7,866,110	3,146,444	554,461	619,190	47,974	45	4,368,069	45	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	1,500,000	1,494,600	597,840	77,295	20,900	8,247	60	704,282	60	
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . . . .	10,000,000	9,061,625	3,624,650	1,472,375	547,460	44,321	90	5,688,806	90	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . . .	2,000,000	1,859,990	745,996	204,252	30	203,175	08	1,187,473	88	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . . . .	7,000,000	6,454,450	2,581,780	783,242	33	577,690	3,607	3,946,320	27	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer . .	499,950	489,950	195,980	5,200	—	48,150	271	249,601	27	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . . . .	1,500,000	1,440,360	576,144	63,613	60	120,140	4,586	764,484	30	
8	Aargauische Bank, Aarau . . . . .	3,989,000	3,659,840	1,463,936	314,240	69	266,500	138,253	2,182,990	26	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . . . .	1,000,000	959,440	383,776	98,308	33	186,440	40,832	659,357	13	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . . .	2,000,000	1,941,000	776,400	150,941	59	25,450	43,640	996,431	79	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld . .	1,000,000	905,430	362,172	358,253	05	27,710	17,445	765,590	40	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur . . . . .	3,000,000	2,789,950	1,115,980	314,475	—	85,520	25,792	1,541,767	32	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . . .	1,544,300	1,489,800	595,920	166,065	—	163,470	6,122	931,577	22	
14	Banque du Commerce, Genève . . . . .	20,000,000	16,422,600	6,569,040	1,569,151	35	850,340	244,328	9,232,859	85	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau . .	3,000,000	2,920,500	1,168,200	36,789	01	205,100	8,998	1,419,057	80	
16	Bank in Zürich, Zürich . . . . .	6,000,000	4,873,900	1,949,560	1,410,131	09	582,100	4,135	3,945,926	73	
17	Bank in Basel, Basel . . . . .	12,000,000	9,340,700	3,736,280	642,348	50	615,000	11,566	5,005,694	70	
18	Bank in Luzern, Luzern . . . . .	2,465,000	2,335,600	934,240	318,400	—	180,150	13,634	1,446,424	22	
19	Banque de Genève, Genève . . . . .	5,000,000	4,630,190	1,852,076	135,861	15	398,700	124,180	2,510,817	95	
20	Crédit Gruyérien, Bulle . . . . .	300,000	292,030	116,812	31,138	—	11,310	3,282	162,572	05	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . . . .	15,000,000	12,013,430	4,805,372	3,418,506	21	950,945	105,393	9,280,216	67	
22	Solothurnische Bank, Solothurn . . . . .	2,500,000	2,442,200	976,880	310,360	73	136,350	104,242	1,527,833	47	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . . .	1,000,000	984,250	373,700	59,312	99	205,050	96,267	734,390	89	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg . .	948,889	933,760	373,504	156,071	—	121,150	5,045	655,770	70	
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,483,010	1,378,410	551,364	98,856	—	55,430	10,529	716,179	12	
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	9,978,405	8,705,155	3,482,062	1,289,886	98	247,500	363,053	5,387,452	76	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf . . .	500,000	485,900	194,360	10,065	—	7,350	3,072	214,847	—	
28	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans . .	500,000	495,200	199,280	9,420	—	2,350	1,023	212,073	40	
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . . .	299,370	282,990	113,196	20,779	—	18,150	2,591	154,716	67	
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel . .	3,000,000	2,812,950	1,125,180	115,160	—	383,200	21,499	1,645,039	15	
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel .	5,000,000	4,167,300	1,666,920	600,945	—	984,410	535,990	3,788,265	99	
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . .	1,000,000	986,750	394,700	50,086	10	37,440	40,296	522,522	66	
33	Glarner Kantonalbank, Glarus . . . . .	1,600,000	1,487,850	595,140	128,615	—	67,430	3,422	794,607	25	
Stand am 7. Februar 1885		134,498,915	* 118,357,210	47,342,884	14,975,056	—	8,734,155	2,291,826	82	73,943,921	32
Etat au 7 février 1885		134,568,940	122,008,010	48,803,204	16,592,006	—	9,458,670	1,713,722	81	76,567,602	81
		— 70,025	— 8,650,800	— 1,460,320	— 1,616,950	—	— 724,515	+ 578,103	51	— 3,223,681	49
* Wovon in Abschnitten		à Fr. 1000	Fr. 7,971,000			Gold					
dont en coupures		à " 500	" 14,295,000			Or	Fr. 46,765,300. —				
		à " 100	" 65,804,200			Silber	" 15,552,640. —				
		à " 50	" 30,186,175			Argent					
		unter	" 150,835			Gesetzliche Baarschaft	Fr. 62,317,940. —				
		au dessous de	" 50			Encaisse légale					
			Fr. 118,357,210								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.  
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

Vom 14. Februar 1885. — Du 14 février 1885.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, inners 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken. Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours.	Inners 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur tantissement	Schweiz. Staatskassascheine Obligationen und Coupons. Bons de caisse d'états suisses, obligations d'états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen . . . . .	7,000,000	577,690	—	3,573,974. 99	741,727. 33	1,731,400. —	—	6,624,792. 32
14	Banque du Commerce à Genève . . . . .	20,000,000	850,340	195,059. 25	12,725,082. 85	—	2,450,100. —	—	16,220,582. 10
16	Bank in Zürich . . . . .	6,000,000	582,100	—	7,737,376. 57	348,879. 50	4,247,070. 30	—	12,915,426. 37
17	Bank in Basel . . . . .	12,000,000	615,000	—	5,277,968. 21	617,927. 85	7,216,022. 55	—	13,726,918. 61
19	Banque de Genève . . . . .	5,000,000	398,700	—	8,187,976. 75	110,367. 25	821,289. 55	—	9,518,333. 55
31	Banque commerciale neuchâtoise . . . . .	5,000,000	984,410	—	6,807,543. 37	21,757. 45	685,705. —	—	8,499,415. 82
Stand am 7. Februar 1885		55,000,000	4,008,240	195,059. 25	44,309,922. 74	1,840,659. 88	17,151,587. 40	—	67,505,468. 77
Etat au 7 février		55,000,000	4,860,650	149,215. 90	45,283,807. 99	2,181,289. 23	17,579,411. 25	—	70,054,374. 37
		—	— 852,410	+ 45,843. 35	— 973,885. 25	— 340,629. 85	— 427,823. 85	—	— 2,548,905. 60

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets sniv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen . . . . .	3,965,022. 33	6,624,792. 32	810,754. 36	10,800,569. 01	6,454,450	1,080,680. 56	189,500. —	7,724,630. 56
14	Banque du Commerce à Genève . . . . .	8,138,191. 35	16,220,582. 10	44,152. 95	24,402,926. 40	16,422,600	3,390,586. 15	—	19,813,186. 15
16	Bank in Zürich . . . . .	3,369,691. 09	12,915,426. 37	285,985. 60	16,561,103. 06	4,873,900	4,166,335. 18	—	9,040,235. 18
17	Bank in Basel . . . . .	4,379,128. 50	13,726,918. 61	2,824,045. 75	20,930,092. 86	9,340,700	5,458,355. 71	—	14,799,055. 71
19	Banque de Genève . . . . .	1,987,937. 15	9,518,333. 55	—	11,506,270. 70	4,630,190	507,143. 20	—	5,137,333. 20
31	Banque commerciale neuchâtoise . . . . .	2,267,865. —	8,499,415. 82	102,446. 46	10,869,727. 28	4,167,300	525,806. 86	—	4,693,106. 86
Stand am 7. Februar 1885		* 23,497,835. 42	67,505,468. 77	4,067,385. 12	95,070,689. 31	45,889,140	15,128,907. 66	189,500. —	61,207,547. 66
Etat au 7 février		24,773,088. 42	70,054,374. 37	3,180,033. 87	98,007,496. 66	48,329,880	15,446,352. 46	189,500. —	63,965,732. 46
		— 1,275,253. —	— 2,548,905. 60	+ 887,351. 25	— 2,986,807. 35	— 2,440,740	— 317,444. 80	—	— 2,758,184. 80

\* Ohne Fr. 14,996. 81 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

\* Sans fr. 14,996. 81 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Disconto am 16. Februar 1885 in Zürich, Basel, Bern und St. Gallen: 3 1/2 %, Genf und Lausanne: 3 %.

Escompte le 16 février 1885 à Zurich, Bâle, Berne et St-Gall: 3 1/2 %, Genève et Lausanne: 3 %.



**Schweizerisch-rumänischer Handelsvertrag.**

Der am 30. März 1878 zwischen der Schweiz und Rumänien für die Dauer von 7 Jahren abgeschlossen, am 4. Dezember 1878 in Kraft getretene Handelsvertrag ist von der rumänischen Regierung auf 13. Januar 1886 gekündigt worden.

Bern, den 16. Februar 1885.

Eidg. Handels- und Landwirthschafts-Departement.

**Traité de commerce entre la Suisse et la Roumanie.**

Le traité de commerce conclu entre la Suisse et la Roumanie le 30 mars 1878 pour une durée de 7 ans et qui était entré en vigueur le 4 décembre 1878, vient d'être dénoncé par le gouvernement roumain pour le 13 janvier 1886.

Berne, le 16 février 1885.

Département fédéral du commerce et de l'agriculture.

**Banknoten-Vernichtung.**

Am 17. Februar 1885 wurden unter der Kontrolle der Haushaltungskommission des Kantons Glarus vernichtet:

Noten der Bank in Glarus für Fr. 14,330.

Die bis heute unter amtlicher Kontrolle vernichteten Noten der Bank in Glarus belaufen sich auf Fr. 1,230,030.

Bern, den 18. Februar 1885.

Eidg. Finanzdepartement.

**Annulation de billets de banque.**

Le 17 février 1885 il a été détruit, sous le contrôle de la commission d'économie publique du canton de Glaris :

Billets de la Banque de Glaris pour fr. 14,330.

Les billets de la Banque de Glaris qui ont été officiellement détruits jusqu'à ce jour s'élevaient à fr. 1,230,030.

Berne, le 18 février 1885.

Département fédéral des finances.

**Stelle-Ausschreibung.**

Kontroleur bei der Hauptzollstätte Basel, Centralbahnhof (Wolf). Jahresbesoldung Fr. 3200.

Anmeldung bis 2. März nächsthin bei der Zolldirektion in Basel.

Bern, den 13. Februar 1885.

Eidg. Oberzolldirektion.

**Mise au concours.**

La place de contrôleur au bureau principal des péages à Bâle, gare du Central (Wolf), est mise au concours avec un traitement annuel de fr. 3200.

S'adresser d'ici au 2 mars à la direction des péages, à Bâle.

Berne, le 13 février 1885.

Direction générale des péages.

**Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle**  
**Parte non ufficiale.****Zollwesen des Auslandes. — Vereinigte Staaten von Nordamerika.**

Das Finanzministerium hat folgende Tarif-Entscheide gefällt: Dynamo-elektrische Maschinen, welche von einem College zu Unterrichtszwecken importirt werden, sind nicht als physikalische Instrumente, sondern als Metallfabrikate mit 40 % ad valorem zu verzollen.

Schnürnadeln (Bodkins), aus Messing gefertigt, sind nicht als Nadeln, sondern als Messingfabrikate mit 45 % ad valorem zu verzollen.

Confitures in Bonbonnières, welche laut Faktura beim Dutzend eingekauft worden sind, sind mit 50 % ad valorem zu verzollen.

**Situation de la Banque de France.**

	5 février	12 février	5 février	12 février
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métal <sup>e</sup>	2,032,817,749	2,033,260,542	Circulation	
Portefeuille	974,822,002	956,021,510	de billets	2,985,554,780 2,942,033,515
Avances sur nantissement	295,961,185	288,282,056		

**Situation de la Banque nationale de Belgique.**

	5 février	12 février	5 février	12 février
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métallique	102,008,690	100,519,137	Circulation	345,185,540 346,976,140
Portefeuille	292,159,258	284,761,868	Comptes courants	71,538,740 61,401,400

**Situation de la Banque d'Angleterre.**

	5 février	12 février	5 février	12 février
	£	£	£	£
Encaisse métal <sup>e</sup>	22,545,936	22,992,261	Billets émis	37,362,160 37,691,885
Réserve de billets	13,051,875	12,827,845	Dépôts publics	7,118,413 8,356,042
Effets et avances	20,593,446	21,134,138	Dépôts particuliers	22,941,158 23,535,423
Valeurs publiques	13,653,665	14,051,801		

**Privat-Anzeigen — Annonces non officielles**

Zeilenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts.

Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

**Hypothekar-Kasse des Kantons Solothurn.**  
**Obligationen-Kündigung.**

Gemäß dem uns zustehenden Kündigungsrechte werden anmit die hienach bezeichneten, à 4 $\frac{1}{4}$ , 4 $\frac{1}{2}$  oder 4 $\frac{3}{4}$  % verzinslichen Obligationen unserer Anstalt auf folgende Tage zur Rückzahlung gekündigt:

**I. Auf 15. August 1885:**

Die Nummern: 2476/78, 2656, 2679, 2682, 2850, 6001, 4489, 6493 6501/4, 6507/8, 6991/7004, 7007/28, 7035/37, 7041/78, 7084/93, 7104/6 7108, 7117/26, 7128, 7139/41, 7168/86, 7188/89, 7192/7241, 7254, 7284/98 7301/25, 7327/28, 7334, 7358/62, 7364/77, 7380/7432, 7443/7562, 7573 7576, 7596 7631, 7645/63, 7665/74, 7679/80, 7702, 7704/9, 7711/12 7733/34, 7738/43, 7763/65, 7771/7846, 7849/51, 7854/58, 7880/7979 7985/8004, 8006, 8077/78, 8196/8205, 8207/11, 8260, 8319/20, 8331 8354/55, 8485/86, 8490/91, 8493/97, 8503/5, 8508/9, 8511/15, 8521/23 8533, 8536/37, 8539/44, 8554/56, 8559 65, 8572/75, 8582/93, 8610/19, 8621, 8641/42, 8645/47, 8651/52, 8654, 8656, 8658/59, 8661/63, 8669/70 8672, 8675, 8678, 8692/93, 8696/99, 8701, 8704/5, 8709, 8711/12, 8714 8739, 8741, 8771, 8773, 8828/30, 8864, 8902, 8904, 8946/48, 8972 8973/74, 8976, 8980/81, 8984, 8989, 8995/96, 9005/11, 9037/38, 9042/43 9110/11, 9115, 9118, 9169, 9200/1, 9206/14, 9218/19, 9223, 9228, 9264 9266, 9273/75, 9278/79, 9304, 9308, 9334, 9336, 9367, 9395, 10379 10389, 10518, 10623/26, 10642/45, 10662/64, 10687/89, 10707, 10725.

**II. Auf 2. September 1885:**

Die Nummern: 3605, 5767, 5774, 8028/39, 8057/66, 8069/76, 8084/89 8121/69, 8531, 8557/58, 8640, 8653, 8680, 8682/91, 8695, 8706, 8710 8767/70, 8899/8901, 8955, 8986, 9044, 9108, 9167, 9202, 9224, 9227 9229/30, 9366, 9486/88, 10726/29, 10738/39.

**III. Auf 2. Oktober 1885:**

Die Nummern: 8179/72, 8175/77, 8190/95, 8212/26, 8234/59, 8264/67 8269/82, 8534/35, 8547/49, 8553, 8643, 8649/50, 8703, 8707, 8744, 8903 9035, 9109, 9119/20, 9242/47, 9256/58, 9299/9302, 9824/30, 10756/67.

**IV. Auf 2. November 1885:**

Die Nummern: 8261/63, 8284/8318, 8321/30, 8332/45, 8347/48, 8350 8352/53, 8332, 8620, 8622/27, 8664, 8719, 8898, 8937, 9036, 9041 9184/85, 9204/5, 9277, 10033/51, 10776, 10780, 10783.

**V. Auf 2. Dezember 1885:**

Die Nummern: 7723/25, 7866/75, 8351, 8356/8478, 8483, 8498, 8502 8507, 8524/30, 8576/81, 8628/39, 8648, 8665/68, 8671, 8674, 8677, 8679 8702, 8713, 8730/32, 8738, 8740, 8743, 8745/66, 8831, 8849, 8865/96 8905/24, 8926/34, 8938/45, 8994, 9039, 9052/55, 9058/89, 9139/63, 9165/66 9174/75, 9199, 9251/55, 9357, 10030, 10784, 10810.

**VI. Auf 31. Dezember 1885:**

Die Nummern: 3456, 3538, 3540, 3552, 8488, 8510, 8516/20, 8545/46 8566/71, 8596/8609, 8655, 8657, 8720/29, 8733/37, 8742, 8774/8827 8832/48, 8850/63, 8935/36, 8949/52, 8954, 8956/71, 8975, 8977/78, 8982/83 8985, 8988, 8990/92, 8997/9001, 9003/4, 9014/16, 9040, 9056/57 9090/9100, 9216/17, 9237/41, 9298, 9321, 9337/38, 9678/9777, 10095 10817/22, 10857.

Diejenigen Inhaber von gekündeten Obligationen, welche vor Ablauf der Kündigungsfrist Rückzahlung wünschen, sind gebeten, sich an unterzeichnete Direktion zu wenden.

Die Rückzahlung von Kapital und Zins erfolgt durch unsere Kasse direkt oder durch Vermittlung der in den Titeln angeführten Zahlungsstellen.

Von früher gekündeten Obligationen sind folgende Nummern noch nicht vorgewiesen worden und tragen seit Ablauf der Kündigungsfrist nicht mehr Zins: 2070, 2073/82, 2440/49, 3660/64, 3968/70, 5413/14, 5573, 5651, 5829, 5864, 9168, 9396, 9484, 9640, 9794.

In Folge der bevorstehenden Aufhebung unserer Anstalt werden alle Obligationen, auch die noch nicht kündbaren, auf Wunsch des Gläubigers zurückbezahlt.

Solothurn, den 11. Februar 1885.

(S152Y)

Hypothekar-Kasse des Kantons Solothurn

Der Direktor:

L. Niggli.

**Spar- und Leihkasse in Bern.**

Der Coupon pro 1884 wird mit

Fr. 35 per Aktie von Fr. 500

» 7 » » » » 100

von heute weg an unserer Kasse eingelöst.

Bern, 16. Februar 1885.

**LA GENEVOISE**

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft

Sitz in Genf: Rue de Hollande 10.

Herren Verwaltungsrath:

Aubert, L., eidgen. Oberst a. D., *Präsident*.

Chenevière, A., ehemaliger Nationalrath, in Firma A. Chenevière & C<sup>e</sup>.

Darier-Rey, J., in Firma Darier & C<sup>e</sup>.

Galopin, A., » » Galopin frères & C<sup>e</sup>.

Humbert, E., » » E. Humbert & C<sup>e</sup>.

Lenoir, D., » » Lenoir Poulin & C<sup>e</sup>.

Mussard, H., Verwaltungsrath der Handelsbank.

Odiar, James, in Firma Lombard, Odiar & C<sup>e</sup>.

Paccard, C., » » Paccard & C<sup>e</sup>.

Soret, L., Professor und Verwaltungsrath der Gasindustrie-Gesellschaft.

Verdier, E., Advokat.

Versicherungen auf Lebensdauer, Gemischte, auf bestimmte Zeitfrist etc.

Aufgeschobene Kapitalien, sofort zu beziehende und aufgeschobene Leibrenten.

Alterspensionskasse.



# Bank in Glarus.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur ordentlichen

## Generalversammlung

auf **Mittwoch** den **4. März** a. c., Nachmittags **3 Uhr**, in das **Banklokal** zur Behandlung folgender **Traktanden** eingeladen:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Berichtes vom Jahr 1884.
  - 2) Bericht der Censurkommission.
  - 3) Wahl von 3 Mitgliedern in die Bankkommission.
  - 4) Wahl der Censurkommission für das Jahr 1885.
- Glarus, den 10. Februar 1885.

Namens der Bankkommission,

Der Präsident:

**G. Trümby-Zwicky.**

## Die Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstände zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare. Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Vente exclusive  
en gros  
pour les Cantons  
Genève, Valais, Vaud  
Fribourg, Neuchâtel  
et  
Jura bernois



Wyss-Ritschard  
Chaux-de-fonds  
Prix-courants  
et  
échantillons  
sur demande

## Geübter Kalligraph

für deutsche und französische Reinschriften findet bei einer Verwaltung

sofortige Anstellung. Meldungen mit Schriftproben und Zeugnißabschriften unter Chiffre **H. 550 Q.** befördern **Haasenstein & Vogler in Basel.**

# Société Générale Immobilière

de

## travaux d'utilité publique et agricole à Rome.

Aktien-Kapital, nominell Lire 50,000,000  
emittirt „ 25,000,000  
einbezahlt „ 12,800,000

## IX. Verloosung von Obligationen.

### Nummern-Verzeichniss

von 722 Obligationen dieser Gesellschaft, am 1. Februar 1885 ausgelost, rückzahlbar mit Lire 500, am Sitz der Italienischen Nationalbank und ihrer Succursalen, sowie bei der

## Basler Depositen-Bank in Basel

per 1. April 1885, von welchem Datum an deren Verzinsung aufhört.

478	11244	18193	22728	28071	34507	40053	45880	52011	55913	61688	67769	71967	76602	84054	89296	94331	98575	103827
599	11681	18340	22912	28160	34538	40282	46315	52042	56016	61717	68093	72007	76647	84067	89514	94387	98582	104519
703	11712	18507	23059	28248	34717	40549	46522	52104	56110	61785	68116	72050	77384	84120	89535	94547	98658	104602
1424	12064	18542	23083	28342	34752	40701	46579	52147	56175	61963	68130	72078	77522	84178	89788	94632	98750	104894
1571	12703	18566	23185	28477	34785	40997	46641	52343	56258	61988	68402	72656	77625	84499	89845	94658	98830	105544
1748	13608	18594	23404	28525	34947	41042	46670	52387	56466	62063	68421	72691	77846	84640	89887	94667	98870	105670
2339	13891	18639	23434	28778	34991	41267	46694	52437	56642	62178	68545	72805	78022	84939	89979	94671	98891	105686
2602	14344	18792	23476	29008	35490	41445	46748	52696	56676	62235	68675	73542	78113	85023	90068	94701	99550	105710
2789	14427	18868	23677	29169	35635	41446	46778	52831	56698	62284	68776	73767	78308	85039	90278	94737	99585	105859
2950	14457	18899	23702	29587	35655	41497	47035	52884	56739	62468	68789	73846	78332	85288	90949	94937	99604	105892
3024	14484	18955	23762	29851	35864	41541	47448	52907	56754	62487	68822	74030	78385	85339	91078	95103	99717	105976
3578	14699	18971	23764	29925	35911	41578	47463	53282	56861	62492	68839	74293	78417	85369	91202	95164	99897	106537
3593	14852	19047	23802	30117	35962	41618	47628	53405	57271	62520	68954	74604	78463	85484	91300	95339	100147	106638
3965	14878	19175	23859	30740	36121	41692	47642	53418	57336	62647	69040	74847	78558	85560	91332	95491	100384	106864
4019	14955	19265	23990	30740	36135	41791	47917	53546	57561	63088	69155	74850	78595	85582	91687	95548	100497	106921
4037	14980	19376	24107	30833	36253	41938	48043	53571	57761	63568	69177	74877	78987	85690	91688	95570	100502	107548
4304	15030	19504	24633	31015	36275	42134	48071	53684	58178	63985	69181	74940	79314	85758	91752	95572	100667	108199
4306	15203	19705	24778	31126	36371	42144	48348	53715	58201	64327	69205	75040	79675	85837	91892	95644	100736	108401
4490	15220	19708	24911	31208	36572	42183	48418	53937	58236	64354	69240	75076	79683	86030	91917	95763	101308	108741
4615	15242	19757	25434	31339	36950	42190	48695	54038	58463	64389	69368	75226	79803	86095	92025	95800	101519	108956
4646	15634	20617	25566	31616	37389	42267	48807	54201	58468	64449	69498	75337	79845	86257	92076	95948	101581	108977
4658	15821	20762	25708	31493	37761	42278	48846	54512	58633	64602	69775	75389	79898	86596	92126	96011	101749	109349
4677	16050	20813	25742	31630	38103	42477	48975	54597	58911	64635	69817	75428	80027	86602	92429	96586	101756	109417
5236	16178	21124	25894	31872	38147	43308	49240	54636	59704	64770	69868	75466	80175	86690	92570	96598	101872	109428
5647	16182	21210	25974	32028	38171	43569	49366	54642	59740	64868	69874	75705	80183	86813	92704	96859	101970	109562
5818	16429	21297	26202	32222	38338	43860	49383	54668	59846	65280	69900	75782	80304	86815	92767	96880	102163	109843
6129	16651	21343	26416	32299	38586	43951	49410	54704	59902	65310	70479	75810	80770	86910	92863	97013	102570	109978
6655	16843	21345	26419	32357	38856	43997	49676	54899	59910	65496	70973	75925	80895	87186	92947	97133	102596	110018
7049	16966	21414	26535	32537	39075	44060	50075	54937	60013	65620	71005	76005	81859	87548	92963	97291	102597	110388
7832	17086	21438	26765	32589	39092	44234	50118	55049	60026	66098	71008	76040	81964	87883	93575	97599	102686	110638
7965	17097	21608	26933	32223	39119	44258	50543	55056	60120	66607	71125	76074	82046	88019	93754	97622	102757	110986
8575	17210	21845	26987	33311	39207	44305	50859	55128	60170	66902	71230	76129	82233	88212	93902	97657	102803	111005
8988	17334	21957	27140	33388	39355	44316	50967	55142	60241	67067	71251	76256	82510	88309	93974	97757	103237	111311
9547	17581	22017	27146	33917	39698	44655	51448	55211	60426	67309	71280	76322	82953	88374	94133	98149	103365	112515
9618	17597	22473	27378	33926	39748	45038	51521	55494	60835	67441	71574	76397	83294	88523	94170	98365	103490	112537
10022	17598	22541	27528	34040	39907	45229	51555	55617	61159	67507	71735	76447	83478	88569	94176	98508	103588	113685
10149	17854	22622	27564	34299	39940	45616	51648	55628	61629	67723	71777	76575	83610	88917	94234	98515	103626	113865
10606	18000	22652	27949	34460	40049	45851	51736	55738	61648	67744	71889	76596	83718	89093	94262	98522	103687	114039

In frühern Ziehungen ausgeloste Obligationen, die noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden sind und deren Verzinsung seit dem resp. Rückzahlungsdatum aufgehört hat.

### Verloosung vom 1. Februar 1883.

7455

### Verloosung vom 1. August 1883.

4408                      8405                      28580                      28995                      47445

### Verloosung vom 1. Februar 1884.

7810    10812    21121    21358    44910    50652    50715    51267    51293    51525    51752    61060    64176    64447    64451

### Verloosung vom 1. August 1884.

3377    8406    16766    19035    22129    29767    39895    55265    56571    58709    65062    67028    77797    78829    88802    90961    92859  
 3429    9007    17003    19180    23394    33768    40978    55272    56664    63215    65092    67102    77894    78993    89605    91243    92953  
 6506    15606    17173    19401    24358    37777    46540    56226    57161    63219    65183    75653    78079    82699    89629    91426  
 7037    16014    17657    19860    29710    37979    48382    56244    57530    64987    65245    75835    78250    85060    90673    92475  
 7107    16454    19027    21585    29745    37989    48600    56296    57631    65027    65351    75940    78811    86379    90816    92542

Rom, 1. Februar 1885.

<sup>2</sup> (H 517 Q)